

„Schatzkammern“ hinter Konventsmauern

KULTUR: Erschließung der Bibliothek des Deutschen Ordens in Lana mit einer Feier abgeschlossen – Präsentation der Bestände und des neuen Bibliothekstraktes

VON FLORIAN MAIR

LANA. 61.746 Werke zählt die Bibliothek des Deutschen Ordens in Lana. Von Juni 2005 bis zum heurigen September wurde die Bibliothek im Rahmen des landesweiten Projekts „Erschließung historischer Bibliotheken“ aufgearbeitet und katalogisiert. In einer Feier mit Präsentation der Bestände samt Vorstellung des Bibliothekstraktes und des Schau-raums wurde am Freitag auf die Erschließung angestoßen. Bis auf Kleinigkeiten ist das Projekt in Lana abgeschlossen.

Träger des Projekts ist die Genossenschaft Bibliogamma Onlus, die nötigen Geldmittel kommen von der Stiftung Südtiroler Sparkasse. Zur Bibliothek des Deutschen Ordens gehören Bücher des Lananer Konventes, Bestände aus Unterinn sowie Bücher des Bibliothekars P. Martin Maria Steiner OT und von Stefan Lochmann sowie die Nachlässe von Konfrater Prälat August Peters und P. Gottfried Daum OT.

Der Bibliotheksbestand umfasst unter anderem 49.924 alte und moderne Drucke, 10.416 Titrolensien sowie 973 Zeitschrif-



In vorbildlicher Forschungsarbeit wurde die Bibliothek des Deutschen Ordens in Lana erschlossen. fm

ten. 83 Prozent der Werke sind in deutscher Sprache verfasst. Das älteste Werk in der Sammlung des Deutschen Ordens in Lana stammt aus dem Jahr 1501.

Die Bibliotheksbestände des Deutschen Ordens und der Kapuziner von Lana seien in einem relativ guten Zustand, sagte Benjamin Santer. Er, Stefan Garber, Gabriele Muscolino und Manfred Schmidt waren an der

Erschließung in Lana beteiligt. „Der Deutsche Orden lässt immer wieder Bücher restaurieren“, sagte Santer. „Wenn eine ganze Gemeinschaft liest, kommt es zu einem Dialog“, meinte Projektleiter P. Bruno Klammer OFM.

Ein Dank ging an die Stiftung Südtiroler Sparkasse, die die Erschließung der Bibliotheken fördert. Stiftungspräsident Gerhard

Brandstätter sagte, dass seit 1998 rund fünf Millionen Euro seitens der Stiftung in das Projekt investiert worden seien. „Für eine gesunde Entwicklung muss man die Wurzeln pflegen“, meinte er.

Der digitale Bibliothekskatalog, u. a. mit Lananer Daten, ist im Internet unter www.ehb.it abrufbar. Das Buch zur Bibliothek des Deutschen Ordens erscheint demnächst.

HINTERGRUND

Lanas Kapuzinerbibliothek seit 2004 im Konvent



LANA (fm). 12.071 Werke umfasst der Bibliotheksbestand der Lananer Kapuziner. Die Kapuzinerbibliothek ist eine Dauerleihgabe. Die Kapuziner sind an den Deutschen Orden mit der Bitte um Übernahme der Bibliothek herangetreten. 2004 wurde der Bestand überführt. Von September 2004 bis Juni 2005 wurden die Werke katalogisiert. Die Kapuzinerbibliothek wurde als geschlossener Bestand neu aufgestellt. Im Bild: ein im Besitz des Deutschen Ordens stehendes Schriftstück.

STICHWORT

Sozialgenossenschaft Bibliogamma Onlus

LANA (fm). Die Sozialgenossenschaft Bibliogamma Onlus mit Sitz in Bruneck/Stegen hat sich unter ihrem Präsidenten Pater Bruno Klammer OFM das Ziel gesetzt, im bibliothekarischen Bereich Tätigkeiten anzubieten und zu organisieren, wie unter anderem die Katalogisierung, die Inventarisierung und die Neuordnung bzw. das Aufstellen von Archiv- und Buchbeständen, vor allem die Aufarbei-



tung historischer und moderner Bestände.

www.ehb.it